

Aus der Praxis - für die Praxis

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **33 (1917)**

Heft 43

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Holzgroßhandlung Benz-Meißel & Cie. in Rorschach hat ihre Werke in Rorschach, St. Margrethen und Maishofen (Land Salzburg) an eine schweizerische Aktiengesellschaft verkauft. Der Betrieb wird in un-
änderter Weise durch die neue Firma Benz-Meißel & Co., Holzindustrie-Aktiengesellschaft in St. Margrethen weitergeführt.

Die Firma ist durch den Inhaber Herrn Benz-Meißel vor 40 Jahren gegründet und aus bescheidenen Anfängen zu einem der bedeutendsten Unternehmen dieser Branche in der Schweiz gestaltet worden. Das moderne Fabrik-
kiffement in St. Margrethen und die Sammlager in Maishofen gelten in ihrer Anlage und praktischen Durch-
führung in Fachkreisen als mustergültig.

Zur Wohnungsnot in Zürich erklärt das stadt-
zürcherische statistische Amt in seinem Bericht
über das Ergebnis der letzten Wohnungszäh-
lung: Die gegenwärtige Wohnungsnot kann nicht dra-
matischer vor Augen geführt werden als durch die Tat-
sache, daß im ganzen alten Stadtkreis III, also in den
Quartieren Miedikon und Auferstühl und im Industrie-
quartier, bei 18,257 vorhandenen Wohnungen drei Woh-
nungen leer stehen. Dabei fallen diese drei Wohnungen
für die Mieter im allgemeinen überhaupt nicht in Betracht,
weil sie zu Geschäftslokalen gehören und mit diesen un-
trennbar verbunden sind. Es ist also keine Übertreibung,
wenn gesagt wird, daß in den Stadtkreisen 3, 4 und 5
die letzte benutzbare Wohnung besetzt ist. Seit 1914 ist die
Zahl der leerstehenden Wohnungen von 1690 auf 48 oder
von 3,70 auf 0,10 % zurückgegangen. Ohne den Rück-
gang der Neugründung von Haushaltungen durch Heirat
während der Kriegszeit hätten etwa 1500 Familien mehr
als bisher schon auf eine eigene Wohnung verzichten
müssen. Im letzten Jahre stand einem Bedarf von 700
Wohnungen ein Haushaltswachstum von rund 1100
gegenüber, so daß etwa 400 Familien keine eigene
Wohnung fanden und sich als Untermieter einquartieren
mußten. In fast allen Kreisen haben die Wohnungs-
verhältnisse seit dem Vorjahre um 80—100 % abgenommen.
Auch im 6. Stadtkreis sind heute sozusagen keine Woh-
nungen mehr frei. In den acht Nachbargemeinden Albis-
rieden, Altstetten, Höngg, Kilchberg, Derslikon, Schwamen-
dingen, Seebach und Bollikon hat der Wohnungsmarkt
einen ähnlichen Verlauf genommen wie in der Stadt;
vor drei Jahren bestand auch dort ein starker Wohnungs-
überfluß, der heute einer empfindlichen Wohnungsnot
Platz gemacht hat; in 5 derselben ist keine einzige leere
Wohnung. Von den 321 in Zürich im Bau begriffenen
Wohnungen werden 82 durch die Stadtgemeinde und
nur 239 von Privaten erstellt. Damit sinkt der private
Wohnungsbau auf einen Tiefstand herab, wie er in Zürich
noch nie beobachtet wurde. Weltaus am meisten neue
Wohnungen sind im 6. Stadtkreis im Bau, nämlich 198,
darunter 67 städtische. Von sämtlichen 110 im Bau
begriffenen Wohngebäuden sind nicht weniger als 36 Ein-
familienhäuser. Auch in den Nachbargemeinden ruht der
Wohnungsbau fast vollständig, und das Wenige, das
gebaut wird, ist in der Hauptsache für den eigenen Be-
darf des Bauherrn bestimmt. Das im letzten Jahre
schon gänzlich ungenügende Wohnungsangebot hat sich
noch weiter, und zwar um mehr als die Hälfte ver-
ringert. Damit stellt uns das Jahr 1918 vor
eine Wohnungs-kalamität, wie sie in Zürich
bisher noch nie, auch nicht annähernd bekannt
war. Selbst wenn die Zuwanderung von auswärts im
Jahre 1918 aufhören sollte, genügen die 400 verfüg-
baren Wohnungen den Bedürfnissen bei weitem nicht.
Es sei nur daran erinnert, daß in den beiden letzten
Jahren allein in Zürich je 1500 bis 1600 Ehen ge-
schlossen wurden. Schon der durch diese Haushaltswach-

gründungen bedingte Wohnungsbedarf übertrifft aber das
voraussichtliche Wohnungsangebot um ein Mehrfaches,
ganz abgesehen davon, daß vom Vorjahre her noch rund
400 Familien auf eine passende Wohnung warten.

Über die Wohnungsverhältnisse in der Stadt
Solothurn teilt die „Neue Freie Zeitung“ mit: Es sind
in Solothurn 2648 Wohnungen vorhanden, die Statistik
erstreckte sich über 2639, wovon zur Zeit der Aufnahme
neun leer standen. 649 Wohnungen waren solche der
Eigentümer, 1227 Mietwohnungen und 55 Dienstwoh-
nungen. Was die Mietwohnungen anbetrifft, so ergibt
sich bezüglich ihrer Größe und der Belegung folgendes:

Wohnungen	Zu Zimmer	Zimmer	mit Insassen
109	1	109	201
487	2	974	1538
661	3	1983	2762
366	4	1464	1719
186	5	930	936
60	6	360	306
30	7	210	183
13	8	104	83
7	9	63	45
5	10	50	32
3	11	33	12

Es sind somit vorhanden:
1257 Kleinwohnungen (1—3 Zimmer) mit 2066
Zimmern und 4501 Insassen.
552 Mittelwohnungen (4 und 5 Zimmer) mit 2394
Zimmern und 2655 Insassen.
118 Großwohnungen (mehr als 5 Zimmer) mit 220
Zimmern und 661 Insassen.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

Fragen.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden
unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen ge-
hören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche
„unter Schiffe“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken
(für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse
des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wir sind ge-
nötigt, wegen Erhöhung der Postgebühren diese Tagen einzuführen.
Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage
nicht aufgenommen werden.

1632. Wer könnte zirka 1000 Stück Rundstäbe, 33 bis
35 mm stark, in Längen von 1,30—2,50 m in trockenem, ast-
freiem Holz liefern? Eventuell wo könnten die Stäbe hierfür zu-
geschnitten erhalten werden? Offerten an Alfred Appenzeller,
mechanische Drechslerei, Höngg (Zürich).

1645. Wer liefert Stauchmaschinen, Stauchapparate oder
auch bloß Stauchwerkzeuge zum richtigen, exakten Stauchen der

Komprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A.-G. Biel

Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl.

Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite.
Schlackenreies Verpackungsbandeisen.
Grand Prix Schweiz. Landesausstellung Bern 1914.

Röhre an Bandsägeblättern, speziell für Blockbandsägen? Offerten unter Chiffre 1645 an die Exped.

1646. Wer liefert circa 300 m gebrauchtes, doch gut erhaltenes Rollbahngleise samt Laschen, Bolzen und Schienen-Nägeln? Offerten unter Chiffre 1646 an die Exped.

1647. Wer hätte 1 Riemenscheibe, zweiteilig, 1,500×300×130 mm, abzugeben? Offerten an Jos. Vokart, mechan. Werkstätte, Wollhusen.

1648. Wer hat einen Wechselstrom-Motor, 4–5 PS, 145 Volt, gebraucht, garantiert gebrauchsfähig, abzugeben? Offerten an Kasp. Eigenheer, Klein-Andelfingen (Zürich).

1649. Wer liefert gut erhaltenen Treibriemen, Leder, Kamelhaar oder Baumwolle, von 21 m und 20 cm Länge und 12 cm Breite, sowie einige gute, brauchbare Sägen-Blätter für Einzelgatter von 163 cm Länge und 21 cm Breite? Offerten an Ernst Huonder, mech. Schlosserei, Dörfentis.

1650. Wer liefert größere Anzahl ganz kleiner Feilen besonderer Form? Offerten unter Chiffre 1650 an die Exped.

1651 a. Wer hätte eine gebrauchte, gut erhaltene Stiel Drehmaschine (Koupermaschine) abzugeben? **b.** Wer liefert Schleifsaug in verschiedenen Nummern für Schleifmaschinenbänder? **c.** Wer übernimmt Feilen zum Aufhauen? Offerten mit näheren Angaben und Preis an Jos. Hofner-Saladin, Duggingen (Bern).

1652. Wer hätte zwei Schwungräder von circa 1200 mm Durchmesser für eine Gatterfähe (mittelschwer) abzugeben, oder wer liefert neue? Offerten mit Preisangabe an M. Holdener, Installateur, Seewen-Schwyz.

1653. Wer kann Rollen liefern für ein 12 mm Drahtseil für Langholzscheiben und -Aufzügen, ebenso 2 Seilhasen? Offerten an H. Vogt, Fuhrmann, Willigen.

1654. Wer liefert wirklich praktische Pendelsägen, wenn möglich mit direktem Antrieb? Offerten und Zeichnungen unter Chiffre E 1654 an die Exped.

1655 a. Wer liefert kleine fahrbare Bandsäge, die von Hand gezogen wird? **b.** Wer könnte die Zeichnung liefern zum Bau einer fahrbaren kleinen Bandsäge mit 2 vorhandenen Motor-Belordern? Offerten unter Chiffre J 1655 an die Exped.

1656. Welche Firma befaßt sich mit der Lieferung und Installation von elektrischen Heizrichtungen an Schlichtmaschinen? Mitteilungen unter Chiffre K 1656 an die Exped.

1657. Wer wäre Abgeber einer neueren, gut erhaltenen Langlochbohrmaschine mit beweglicher Welle? Offerten an H. Völli, Zimmermeister, Beringen (Schaffhausen).

1658. Wer hat abzugeben Eichenstämme, Länge ca. 3,50 m, Durchmesser ca. 75 cm, möglichst gerade und rund? Es soll aus jedem Stamm eine Walze gedreht werden können, ohne viel Abfall. Offerten an J. Abegg, Bleicherei, Horgen.

1659. Wer liefert Calypsolsett zu Calypsolagern? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1659 an die Exped.

1660. Wer liefert sofort greifbar neue oder gebrauchte, aber gut erhaltene Holzspaltmaschine, solide Konstruktion? Offerten unter Chiffre 1660 an die Exped.

1661. Wer liefert Kalkleim-Pulver? Offerten an D. Meyer & Cie., Solothurn.

1662. Wer liefert moderne Holzvollmaschinen, eventuell gebrauchte? Offerten unter Chiffre 1662 an die Exped.

1663. Wer liefert „Kranzring“-Nöhren von 50 und 80 mm Durchmesser? Offerten unter Chiffre Z 1663 an die Exped.

1664. Wer hätte einen wenig gebrauchten Drehstrom-Motor, 1½–2 HP, 220 Volt, 3 Phasen, 50 Perioden, abzugeben? Offerten an Christ. Stinger, mech. Wagnerei, Zilfleur (Grandbünden).

1665. Wer hat 1 Wechselstrom-Motor, 145 Volt, 4 bis 5 PS, gebraucht, garantiert noch gebrauchsfähig, abzugeben, so wie eine 35 mm Welle samt Lager, 4–5 m lang? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 1665 an die Exped.

1666. Wer liefert die besten Zusatz- oder Anstrichmittel, um Zementarbeiten wasserundurchlässiger und gegen Witterungseinflüsse widerstandsfähiger zu machen? Haben sich hierzu Testalin und Fog. Fluats gut bewährt? Offerten und Auskunft gegen Vergütung an A. Hofmann, Baumeister, Wattwil.

1667. Wer hätte einen oder zwei Einphasen-Wechselstrommotoren, 145 oder 250 Volt, 50 Perioden, 2–3 PS, abzugeben? Offerten an J. Billiger, Elektr.-Werk, Muri (Aargau).

1668. Wer liefert an Schreinerei bis Juni/Juli ast- und markfreie ofengehörte tannene Bretter: 70 Stück roh 50 mm × 330 mm × 6,20 m lang; 70 Stück roh 50 mm × 220 mm × 6,20 m lang; Eichenholz, ast-, mark- und splindfrei, 70 Stück 50 mm × 100 mm × 6,20 m lang? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre B 1668 an die Exped.

1669. Wer hat ca. 100 m gut erhaltene Schläuche (Kaliber wie Feuerwehrschräuche), mit Gewinde, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an G. Honegger, Techn., Motorenstr. 5, Zürich 5.

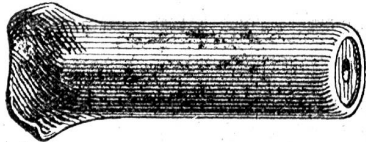
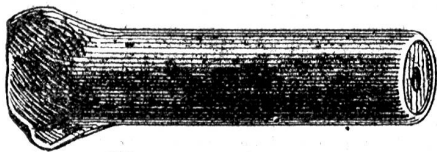
1670. Wer hat eine Rundstabhobelmaschine mit 30 mm Kopf und eine kleinere mit 10 mm Öffnung, dienlich als Rechenzinkenobel, eine Bohrmaschine und verschiedene Riemen, event. gebraucht, aber gut erhalten, abzugeben? Offerten an Gottfr. Marending, Rechenmacher, Rohrbach (Bern).

1671. Wer hätte gebrauchten, gut erhaltenen Leder- oder Ballatatreibriemen von 4–6 m Länge und 15 cm Breite abzugeben? Offerten an B. Schwaller, Sägerei, Deitingen (Soloth.).

1672. Wer hat zwei gleiche, gebrauchte Fahrräder, Durchmesser 2–2,2 m, abzugeben? Offerten an F. Willi, Sohn, Maschinenfabrik, Chur.

1673. Wer könnte ca. 350 m² Rabitz, 13–15 mm Maschenweite, galvanisiert, und ca. 600 Kg. Rundstahl, 8 mm, in Längen von 7 m aufwärts liefern? Offerten unter Chiffre V 1673 an die Exped.

Der solideste Dübel



ist der

„Helvetia-Dübel“

mit Eisenhölse und Hartholzeinlage.

Für alle Zwecke dienlich.

Verlangen Sie Prospekt von

F. Bender.

Eisenwaren — Werkzeuge — Beschläge

OBERDORFSTRASSE 9 u. 10, ZÜRICH

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 2876 a
(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600–1800° (Segerkegel 32–35).

Glasierte Wand-Platten

Spaltviertel und Backsteine

KOCH & C^{IE} vormals E. Baumberger & Koch
Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.

Antworten.

Auf Frage 1592. Einen Elektromotor, 8 HP, kann Ihnen sofort billigst liefern: Alois Spicher, Eisen- und Maschinenhandlung, Ueberstorf (Freiburg).

Auf Frage 1603. Kaegi & Ggli, elektr. Unternehmungen, Seestrasse 289, Zürich 2, können Ihnen fragliche Marmorhaltstafeln für Drehstrom-Motoren von 3–4 PS liefern.

Auf Frage 1615. Eine Sägeblattschärfmaschine wie neu hat billigst abzugeben: Heimr. Wertheimer, Linmatstr. 50, Zürich.

Auf Frage 1615. Die A.-G. Landquartern Maschinenfabrik in Olten liefert ab Lager einfache und automatische Sägenhäufmaschinen.

Auf Frage 1619. Eine gebrauchte, gut erhaltene Dezimal-

wage hat vorteilhaft abgegeben: Heinrich Wertheimer, Zimmatstraße 50, Zürich.

Auf Frage 1622 a. Siebmashinen (Planstecher) zum Abfeilen von feinem Steinmaterial liefern: D. Meyer & Cie. in Solothurn.

Auf Frage 1623. Neue und gebrauchte komplette autogene Schweißapparate liefert billigst: Heinrich Wertheimer, Zimmatstraße 50, Zürich.

Auf Frage 1644. Aufschweißenden, 3/4 Zoll, 19,05 mm, mit Glant. Muttern, kann sofort liefern: Mechanische Werkstätte N. Schaepli, Eschensz.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Chemins de fer fédéraux, 1er arrondissement. Travaux d'agrandissement du bâtiment aux voyageurs de la station d'Yvonand. Plans, etc. au bâtiment d'administration, à la Razude à Lausanne, bureau No 76, ou au bureau de l'ingénieur de section à la gare de Payerne. Offres avec la mention „Agrandissement du B. V. d'Yvonand“ à la Direction du 1er arrond. à Lausanne jusqu'au 31 janvier.

Zürich. Elektrizitätswerk des Kantons Zürich. Ausführung der Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Unterwerk Nathal. Pläne etc. im Bureau, Schöntalgaße 8, Zürich 4. Eingabetermin 26. Januar.

Bern. Kantonales Technikum in Biel. Stelle eines Lehrers für technische Fächer und den Betrieb der mechanischen Werkstätte. Eintritt auf 1. Mai d. J. Nähere Auskunft beim Direktor des Technikums. Anmeldungen mit Studienausweisen und Zeugnissen aus der Praxis bis 15. Februar an die Direktion des Intern des Kantons Bern.

Bern. Konsumgenossenschaft Burgdorf. Schreiner- und Glaserarbeiten zum Laden- und Magazinbau an der Dammstraße in Burgdorf. Pläne etc. bei der Bauleitung, H. Sieß, Architekt, Oberburg. Eingaben mit der Aufschrift „Bau“ bis 28. Januar, abends 6 Uhr, an das Bureau der Konsumgenossenschaft Burgdorf.

Solothurn. Stelle eines Adjunkten des Inspektors der Gebäude-Brandversicherung und der Feuerpolizei des Kantons Solothurn (neugeschaffene Stelle zur Kontrolle der elektrischen Hausinstallationen und Aufsicht der Blitzableiter) mit Wohnsitz in Solothurn. Erfordernisse: Mittelschulbildung als Elektrotechniker, praktische Kenntnisse sämtlicher Installationsarten von Stark- und Schwachstromanlagen, sowohl für Hausinstallationen, wie für Freileitungen und Motoren; Erfahrungen im Gebäude-Blitzableiterbau und im Hochbau. Eintritt auf 15. Februar, längstens 1. März 1918. Befoldung 3200 Fr. (plus 800 Fr. Feuerungszulage pro 1918) nebst Taggeldern und Reiseentschädigung. Anmeldungen mit Ausweisen bis 10. Februar an das Finanzdepartement (Dr. Hoffler). Auskunft daselbst.

Basel. Heil- und Pflegeanstalt Friedmatt. Neuer Pavillon. Zimmerarbeiten. Pläne etc. im Hochbaubureau I,

Münsterplatz 11. Offerten mit der Aufschrift „Zimmerarbeiten Friedmatt“ bis 4. Februar, nachm. 3 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements.

Graubünden. Wohnhausbau in Meierhof-Oberjagen. Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Dachdecker-, Spengler- und Schlosserarbeiten. Pläne etc. bei U. Coray, Architekt in Sion. Offerten bis 26. Januar an denselben.

Vaud. Travaux du bâtiment de la Société du battoir à grains de Grancy. Terrassement, maçonnerie, charpente, couverture et ferblanterie, menuiserie, fermente et vitrerie, serrurerie, gypserie et peinture. Plans, etc. au bureau de l'ingénieur H. Cerutti-Delacuisine, Dailens (de 9-2 h). Soumissions à Jean Moinat, président, à Grancy, jusqu'au 28 janvier, avant midi.



Zu verkaufen

ein fast neues

Haus

mit Maschinen

(komb Hobelmaschine u. Fräse) für Zimmermann. Anzahlung verhältnismässig klein.

Nähere Auskunft erteilt

Rob. Förster

Hirschmatt bei Guggisberg (Bern). 360



Zu verkaufen:

1 Wagen

Kantholz

10/10 bis 18/80, 3-7 m lang, verladen Station per m³ à Fr. 97.

Ferner 1 Wagen

Buchenbretter

60 mm und etwas 80 mm, ganz trockene Ware, franko verladen Abgangsstation zum Preise von Fr. 102.— per m³. Alles gegen Kassa. Offerten unter Chiffre B 317 an die Expedition.

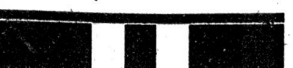


Mehrere Waggons prima

Buchen-Klotzbretter

nach Angabe geschn., können prompt abgegeben werden.

Angebote sub Chiffre B 271 an die Expedition.



Zu verkaufen

ein sehr gut erhaltener Oerlikoner 438

Elektro-Drehstrommotor

4 PS, 250 Volt, 50 Perioden, 14-1500 Touren bei

Gebr. Fehlmann

mech. Zimmerei u. Schreinerei Seon (Kt. Aargau).

Zu verkaufen

2 Waggons 323

Klotz-Bretter

1./II. Kl., 30 mm stark, trocken.

Kistler-Furrer

Reichenburg (Kt. Schwyz).

Zu verkaufen

Leitspindel-Drehbänke

1800 mm Drehlänge mit Kröpfung, in Preislagen von 1500-2000 Fr.; eine ältere

Fräsmaschine

à Fr. 600. 126

J. Bögli-Bölsterli
Mech. Werkstätte

Neustadtstrasse 35, LUZERN



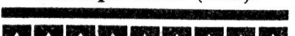
Zu kaufen gesucht

zirka 120 m gebrauchter, gut erhaltener 6 mm 350

Kupferdraht.

Darf an 2-3 Stücken sein. Offerten mit Preisangaben an

J. Baumeler-Wespi
Baugeschäft Schüpfheim (Luz.).



Liquidationsverkauf.

Die unterzeichnete Firma verkauft zufolge Eintritts in Liquidation ihre gesamte 339

Fabrikeinrichtung

mit sämtlichem Inventar, wie:

Eisenbearbeitungs-Maschinen / Maschinenersatzteile / Holzbearbeitungs-Maschinen / Werkzeuge / Landwirtschaftliche Maschinen / Transmissionen / Vorräte an Rohmaterial und Fabrikaten / Grosses Lager von Zweihackenbohrfuttern. :-:

Event. Totalverkauf inkl. Fabrikgebäude.

Interessenten belieben Spezialverzeichnisse zu verlangen.

L. Brügger & Cie., Baldegg

Maschinenfabrik (Luzern)